

Staatspreis Consulting – Ingenieurconsulting 2013

Die besten, innovativsten und exportfähigsten Ingenieurconsultingleistungen in Österreich



Der Staatspreis Consulting wird vom Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend gemeinsam mit der ACA (Austrian Consultants Association), der gemeinsamen Plattform der Bundessektion Ingenieurkonsulenten der Bundeskammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten und des Fachverbandes Ingenieurbüros der Wirtschaftskammer Österreich veranstaltet.

Reinhold Mitterlehner: "Mit diesem Staatspreis zeichnen wir innovative und exportorientierte Ingenieurprojekte österreichischer Unternehmen aus. Ihre Leistungen schaffen nicht nur im Inland Wachstum und Arbeitsplätze, sondern haben auch eine wichtige Türöffnerfunktion bei der Erschließung neuer Märkte."

Unter diesen Aspekten, aber vielleicht auch unter Berücksichtigung sozialer Belange und langfristiger Wirkungen wurden der Staatspreisträger wie auch die zum Staatspreis Nominierten und der Sonderpreisträger ausgezeichnet.



Staatspreisträger:

**KLEINBERGBAU IN ENTWICKLUNGSLÄNDERN – TECHNISCHES BÜRO
FÜR BERGWESEN HRUSCHKA (TBB.HRU)**

Kategorie: Hervorragende Einzelingenieurleistungen

Weltweit sind rund 30 Millionen Menschen im handwerklichen Kleinbergbau tätig; etwa die Hälfte davon beschäftigt sich mit der Goldgewinnung. Die Kleinbergleute verwenden oft rudimentäre Techniken und arbeiten hinsichtlich Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz unter prekären Bedingungen. Zudem

werden sie oft durch die auf den industriellen Großbergbau ausgerichtete Gesetzgebung ausgegrenzt und damit der Ausbeutung durch skrupellose Mittelsmänner ausgesetzt.

Das Büro Hruschka konzentrierte sich in seiner über zwanzigjährigen Beratungstätigkeit darauf, menschenwürdige Arbeitsbedingungen für die Kleinbergleute in Entwicklungsländern zu schaffen. Dies umfasste einerseits technische Massnahmen (z. B. Einführung einfacher Förderanlagen zum Ersatz von Kinderarbeit, Ablösung des giftigen Amalgamierverfahrens bei der Goldgewinnung etc.), andererseits die Schaffung lokaler und regionaler Verbände der Kleinbergleute und schliesslich zunehmend die Einflussnahme auf die Bergbau-Gesetzgebung.

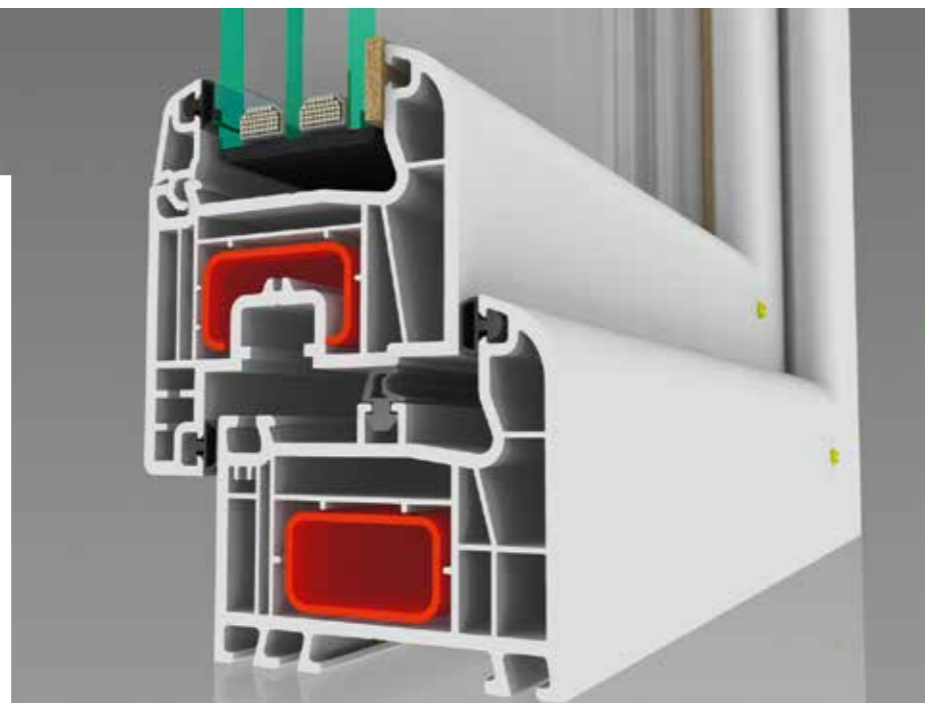
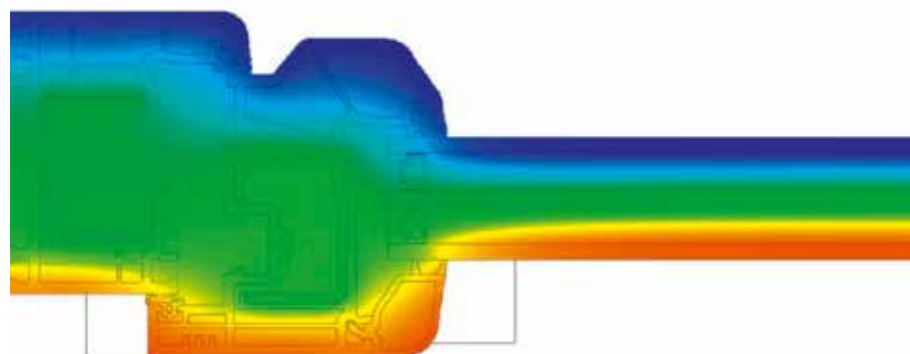
Heute widmen sich internationale Organisationen wie die 2005 gegründete Alliance for Responsible Mining mit ihrem (namentlich durch Hruschka geprägten) Fairmined-Programm der entsprechenden Wissensvermittlung. Durch seine Einsicht in das unter den jeweiligen Rahmenbedingungen technisch und gesellschaftlich Machbare und die sorgsame Umsetzung hat es das Büro Hruschka einer Vielzahl von Kleinbergleuten ermöglicht, aus eigener Kraft von der Armutsgrenze wegzukommen. Damit hat es ganz wesentlich zur verantwortungsvollen und nachhaltigen Weiterentwicklung des Bergbaus beigetragen.

Nominierungen zum Staatspreis Consulting 1013:

VIP-W HOCHWÄRMEDÄMMENDE KUNSTSTOFFFENSTER MIT VAKUUMISOLIERUNG – AMX AUTOMATION TECHNOLOGIES GMBH

Kategorie: Umwelt und Energie

Die eingereichte Entwicklung der AMX Automation Technologies GmbH implementiert die Technologie der Vakuumisolation erstmals in Fensterrahmen aus Kunststoff und beseitigt damit eine bisher systematische Schwachstelle des Wärmeschutzes hochwertiger Fenster. Mit materialtechnischen Verbesserungen und Entwicklung einer funktionalen Evakuierungstechnologie wird ein nicht dagewesener Wärmeschutz bei gleichzeitiger Rückkehr zu sortenreinem und somit gut rezyklierbarem Materialeinsatz erreicht: Eine originäre Ingenieursleistung „made in Austria“ mit dem Potenzial zu millionenfacher, internationaler Anwendung!



HERSTELLUNG GROSSER SCHMIEDEBLÖCKE ÜBER DAS ELEKTRO-SCHLACKE-UMSCHMELZVERFAHREN (ESU) – INTECO

Kategorie: Forschung und neue Technologien

Großmaschinen werden immer größer. Dementsprechend große Maschinenteile wie Turbinen- und Generatorwellen müssen lunkerfrei hergestellt werden. Stähle dafür konnten früher nur ineffizient über konventionelle Prozessrouten hergestellt werden. INTECO gelang es, das seit über 30 Jahren bestehende Elektro-Schlacke-Umschmelzverfahren (ESU) für große Schmiedestücke anzuwenden. Die Verlustrate wird von rund 60 % (konventionelles Gießen) auf ca. 30 % reduziert, was zu einer gewaltigen Ersparnis an Ressourcen führt. So können Rohlinge von bis zu 250 Tonnen und einem Durchmesser von 2.600 mm erzeugt werden. Diese ausgezeichnete Technologie wurde mittels umfangreicher Simulationsrechnungen entwickelt und im industriellen Maßstab errichtet.

AUSSICHTSTURM AM PYRAMIDENKOGEL – ARCHITEKT MAG. MARKUS KLAURA, ARCHITEKT MAG. DIETMAR KADEN, ARCHITEKT DI ERICH LAURE, LACKNER + RAML ZT GMBH

Kategorie: Urbane und räumliche Planung

Der aus einem Architekturwettbewerb hervorgegangene neue Aussichtsturm über dem Wörthersee entstand in sehr kurzer Bauzeit. Er ist nicht nur eine Tourismusattraktion, sondern auch ein neues Wahrzeichen Kärntens. Das Projekt überzeugt durch sein klares Tragwerkskonzept, die sorgfältige konstruktive Durchbildung und die einwandfreie Ausführung. Es verbindet modernste Methoden der Holzbau- und Fertigungstechnik mit bewährten Konzepten des konstruktiven Holzschutzes. Insgesamt ist der neue Aussichtsturm Ausdruck einer vorbildlichen interdisziplinären Zusammenarbeit der beteiligten Fachleute.

NACHHALTIGES MASSENSTROM-MANAGEMENT WOHNBAU SEESTADT ASPERN – DR. RONALD MISCHKE ZT GMBH

Kategorie: Infrastruktur

Dieses Projekt verbindet technische Innovation und Umweltrelevanz. Basierend auf ausgefeilten Nachweisen zur Ökonomie gelang es, den grenzüberschreitenden Nutzen in Szene zu setzen. Geistige Brücken zwischen vielen Bau-trägern und verschiedenen Fachgebieten wurden gebaut. Wissenschaftlich fundierte Materialanalysen verhalfen zu hocheffizienter Wiederverwertung.

Hohe Sozialkompetenz als ein Grundpfeiler von konsultativem Service war zur Vermittlung zwischen heterogenen Akteuren erforderlich. Die breite Diskussion mit Fachleuten und auch mit der Bevölkerung der Nachbarschaft wurde durch Vertragsunterschriften belohnt. In den Verträgen findet sich zum einen die Dokumentation der Verhandlungsergebnisse, zum anderen sind sie Zeichen des commitments aller Beteiligten, an der Realisierung der Smart City Seestadt Aspern mitzuwirken.

Sonderpreis (Jurypreis) im Rahmen des Staatspreises Consulting 2013



Indoornavigationssystem – digitale taktile Blindenplatte – DI Wolfgang Stocksreiter

Die von DI Stocksreiter eingereichte Lösung zu einem Indoor-System mittels digitaler taktile Blindenplatte stellt Benutzern mit eingeschränkter visueller Wahrnehmung ein interaktives Gebäudeleit- und Informationssystem zur Verfügung, das es den Nutzern ermöglicht, völlig eigenständig und unabhängig durch ein ihnen unbekanntes Gebäude navigiert zu werden.

Ein derartiges System mit einer solch hohen Zielgenauigkeit ist weltweit noch nicht im Einsatz. Mit Hilfe der entwickelten taktile Blindenplatte, basierend auf einem RFID-System (radio-frequency identification), in Verbindung mit einem vom Nutzer zu verwendenden Sender und einer App am

Handy mittels Sprachsteuerung, wird höchste Zielgenauigkeit erreicht. Mit Hilfe dieser technologischen Infrastruktur kann in Gebäuden, insbesondere in öffentlichen Gebäuden, ein praktisch wartungsfreies Indoor-System implementiert werden. Diese innovative Consulting Leistung hat weltweit ein enorm hohes Potenzial und ist insbesondere für sehbehinderte Menschen ein entscheidender Beitrag, zukünftig öffentliche Einrichtungen selbstständig besser nutzen zu können.

Wir gratulieren den Preisträgern!



v.l.n.r DI Werner Bischof und DI Wolfgang Stocksreiter

MULTI-V IV: Präsentation der effizienten und intelligenten VRF-Lösung von LG

LG MULTI-V IV VRF luftgekühlte Außeneinheit – für das Heizen und Kühlen



Ein interessiertes Fachpublikum bei der Präsentation der neuen MULTI-V IV Serie

Am 24. Okt. 2013 lud LG Electronics zur Markteinführung der brandneuen MULTI-V IV VRF Außengeräteserie in die Wiener LG Academy ein. Viele Kunden und Partner folgten der Einladung und erhielten neben der Produktpräsentation die Gelegenheit, ein voll funktionsfähiges Multi-V IV System in Augenschein zu nehmen.

Durch den Einsatz von vier innovativen Technologien eliminiert LGs MULTI-V IV alle Unzulänglichkeiten konventioneller VRF-Systeme:

- Der von LG entwickelte und produzierte Inverter Scroll-Verdichter der 4. Generation bietet den größten Betriebseinsatzbereich der Branche und wurde auf Teillasteffizienz optimiert.
- Die HiPOR™ Hochdruckölrückführung des Verdichters ermöglicht einen Öltransport ohne zusätzlichen Energieverlust. Darüber hinaus erhöht die neue Dampfeinspritzung die Verdich-

terleistung im Heizbetrieb um bis zu 27 %.

- Dank LGs aktiver Kältemittelregelung passt die MULTI-V IV Anlage automatisch die Kältemittelmenge an die vorhandenen externen Lasten und die Betriebsart (Heizen oder Kühlen) an. Die Energieeffizienz und die Heizleistung werden signifikant erhöht.

- Durch den variablen Wärmetauscherkreislauf wird die genutzte Wärmetauscherfläche optimal an die Erfordernisse der Betriebsart angepasst, um die Energieeffizienz des Gesamtsystems in höchstem Maße zu steigern.

Dank der maximal zulässigen Höhendifferenz zwischen Außengerät und den Innengeräten von bis zu 110 Metern und der maximal zulässigen Höhendifferenz zwischen Innengeräten von 40 Metern ist eine flexible Auslegung und Gerätepositionierung gegeben.

Darüber hinaus bietet LG die Möglichkeit einer einfachen Anlagenüberwachung und Gerätesteuerung über Smartphone Apps und einer PC Applikation. Zusätzliche Informationen und Unterlagen zur MULTI-V IV erhalten Sie beim AC Team von LG Electronics Austria.

www.lg-partner.net



Impressum

Herausgeber:
 Fachverband Ingenieurbüros
 in der WKO
 Schaumbergasse 20/1, A-1040 Wien
 Tel.: +43/5/90 900-3248
 Fax: +43/5/90 900-229
 www.ingenieurbueros.at

Medieninhaber:
 Ramses direct GmbH
 Fischbachstraße 63, A-5020 Salzburg
 Tel.: +43(0)662/62 66 62
 Fax: +43(0)662/62 66 62-4
 reading@ramses.at

Redaktion: Dr. René Herndl
 Tel.: +43(0)664/44 14 620

Gestaltung & Konzeption:
 Ramses Werbeagentur
 Fischbachstraße 63, A-5020 Salzburg
 Tel.: +43(0)662/62 66 62
 Fax: +43(0)662/62 66 62-4
 office@ramses.at

Lektorat: MasterText

printed in Austria

Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Autors wieder und müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers übereinstimmen. Copyright: Alle Rechte, auch die Übernahme von Beiträgen nach § 44 Abs. 1 Urheberrechtsgesetz, sind vorbehalten.

Überblick



06-07



08-11



16



18-19

featurING

- 6-7 **Verfahrensmanagement**
Der Ingenieur – der Berater, der Sachverständige
- 8-11 **Sind die fetten Jahre vorbei?**
Laut einer europaweiten Konjunkturanalyse befindet sich Österreich aktuell in einer leichten Abwärtsspirale.

engineerING

- 12-16 **Staatspreis Consulting – Ingenieurconsulting 2013**
Die besten, innovativsten und exportfähigsten Ingenieurconsultingleistungen in Österreich

innovatING

- 17 **Erfolgreiche Produktpräsentation von LG**
LG MULTI-V IV VRF luftgekühlte Außeneinheit – Wärmepumpenausführung

modern livING

- 18-19 **E-Motion**
Der neue BMW i8

interestING

- 20 **Verwaltungsgerichtsbarkeit für Ingenieurbüros**
- 22-23 **Auftragnehmerinsolvenz – Neuvergabe?**
- 24 **Innovationen – Neuerungen systematisch durchsetzen**
- 25-26 **Berufshaftpflichtversicherung**
Brindlinger Versicherungsmakler GmbH
- 28 **Bundesgesetzblätter**
- 28-30 **Veranstaltungen**

meetING

- 27 **Ingenieure und Kunst**
Die Vernissage der Ausstellung „Alles und Nichts“ von Ingrid Hyra